



## BESTSELLER 2017 Zusammenfassung

Text: Gunnar Brune

Interessant ist auch: Aus den unter den Nominierten des BESTSELLER vertretenen Innovationstypen lassen sich wichtige Trends ablesen. Traditionell sind neue Rezepte bei den 38 Food-Kategorien am häufigsten vertreten, in diesem Jahr bei 44 Prozent der Food-Nominierten. Weit dahinter kommen die anderen Innovationstypen wie neu interpretierte Originale oder Convenience. In den Nonfood-Warengruppen führen neue Technologien die Innovationstypen an.

### Kontroverse Positionen des Handels

Mit dieser Auswahl der Nominierten setzt sich der Beirat auseinander. Es kommt vor, dass erfolgreiche „hidden BESTSELLER“ noch in der Sitzung nachgelistet werden. Im Einzelfall werden gut verkaufende Neuprodukte aber auch sehr kritisch in Bezug auf ihren langfristigen Impact bewertet.

Die Verteilung der Innovationstypen der Gewinner im Vergleich mit den Nominierten zeigt, dass der Beirat konsistent und klar entscheidet. Im Bereich Food reduzierte sich der Anteil der Rezeptvarianten um ein Vier-

# Von Innovationen und Einhörnern

Wie wird der BESTSELLER gewählt, welche Neuprodukte sind beim Shopper gefragt, welche nicht mehr? Eine Zusammenfassung.

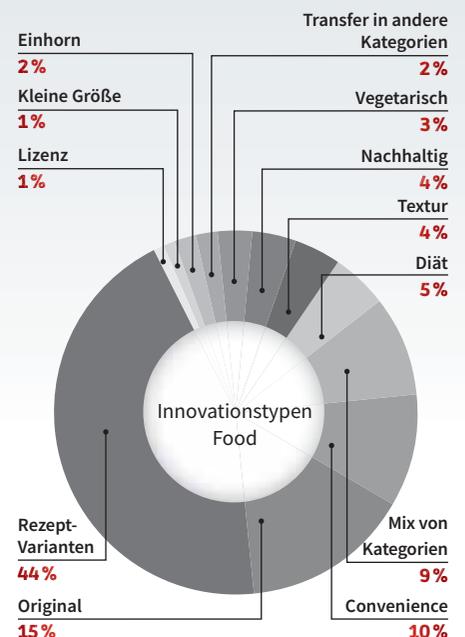
**B**eim BESTSELLER steht der Erfolg an der Kasse im Fokus. Nur Produkte mit der besten Performance sind hier vertreten und stellen sich dem Urteil des Beirats aus Entscheidern des Handels sowie Vertretern aus Forschung, Category Management und der RUNDSCHAU.

### Kein Kassenerfolg, kein BESTSELLER

Bis zur Nominierung für die Beiratssitzung muss ein Produkt unter den erfolgreichsten Neuprodukten an den Kassen des deutschen

LEH identifiziert worden sein. Dazu werden von dem Marktforschungsunternehmen IRI Kassendaten repräsentativ gefiltert und nach neuen Produkten ausgewertet. Erst dann werden die Hersteller der nominierten Produkte um Informationen gebeten. Im Anschluss findet eine vertiefte Potenzialprüfung unter Mitwirkung von IRI, GfK, GS1 und der RUNDSCHAU statt. In diesem Jahr wurden final 214 Produkte aus 48 Warengruppen nominiert. Dabei wurden nach strenger Prüfung in acht Warengruppen keine Awards vergeben.

Rezeptvarianten und Convenience haben bei Innovationen die Nase vorn. Das Thema Einhorn ist so gut wie vom Tisch.

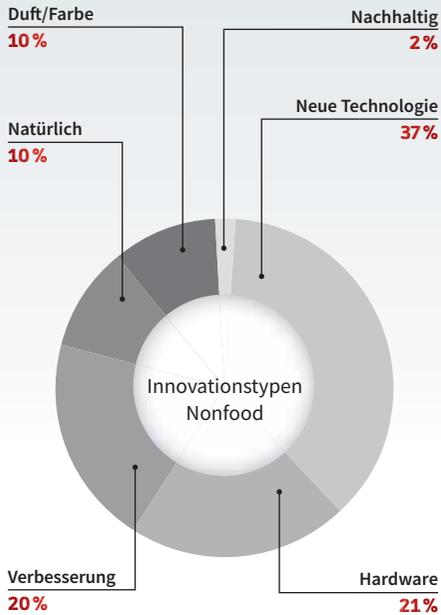




[rundschau.de/wettbewerbe](http://rundschau.de/wettbewerbe)

Sie wollen mehr über unsere Gewinner 2017 erfahren? Auf unserer Homepage finden Sie die Gewinnerprodukte.

In den Nonfood-Warengruppen führen neue Technologien die Innovationen an. Dahinter liegen Hardware-Innovationen.



tel, der Anteil von Mehrwertsteigerungen durch Kategoriemix verdreifachte sich dagegen. Vegetarische Produkte und Diäten/Ernährungsstile konnten ihren Anteil sogar verdoppeln. Die Einhornprodukte konnten den Beirat nicht überzeugen. Sie sind unter den Gewinnern nicht vertreten.

Im Nonfood-Bereich steigerte sich der Anteil des Erfolgsfaktors „Neue Technologie“ bei den BESTSELLERN weiter. Generelle Verbesserungen, die nicht mit neuer Technologie begründet werden, hatten dagegen keine Chance. Nachhaltige Produkte konnten ihre Anteile halten.

### Listungsempfehlung BESTSELLER

Der Einfluss des BESTSELLER auf die Listung ist nicht zu unterschätzen. Immer wieder werden Gewinner in der Beiratssitzung nachgelistet. Durch die Zugangsbeschränkung der Kassendaten von IRI ist die Auswahl der Nominierten unbestechlich. Diejenigen Neuprodukte, die der Beirat auszeichnet, werden es leichter haben, bei den Listungsgesprächen Regalplätze zu erobern. Denn beim BESTSELLER diskutiert der Handel die Produkte, die der Verbraucher auch kauft. □

# Gewinner 2017
